

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung in der Gemeinde Büsum am Mittwoch,
29. April 2009, um 19.00 Uhr im großen Saal des Gäste- und
Veranstaltungszentrums in Büsum

Ungefähre Zahl der teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohner: ca. 90

Es sind anwesend:

Dörte Wiedemann - Bürgervorsteherin
Maik Schwartau - Bürgermeister
Jörn Timm – Verwaltung
Erich Pflügler – Verwaltung
Malte Keller – KTS Büsum

Tagesordnung

1. Eröffnung mit Begrüßung und Erklärung der Regularien
2. Deichverstärkung
hier: Sachstandsbericht
3. Schulentwicklung der Gemeinde Büsum
4. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
5. Bericht des Bauamtsleiters über anstehende Baumaßnahmen in der Gemeinde Büsum
6. Eventuelle Anträge
7. Anfragen und Sonstiges

TOP 1) Eröffnung mit Begrüßung und Erklärung der Regularien

Die Bürgervorsteherin Dörte Wiedemann eröffnet die Einwohnerversammlung der Gemeinde Büsum und begrüßt die erschienen Einwohnerinnen und Einwohner. Die Bürgervorsteherin erläutert die Begriffe „Einwohnerinnen " und „Einwohner", geht auf die Regularien der Einwohnerversammlung ein und gibt bekannt, dass nach § 16 b der Gemeindeordnung die Bürgervorsteherin für die Einberufung und Leitung der Einwohnerversammlung zuständig ist.

Die Bürgervorsteherin weist darauf hin, dass die Tagesordnung aus der Einwohnerversammlung ergänzt werden kann, wenn mindestens ein Drittel der Anwesenden einverstanden ist.

Unter TOP 6) „Eventuelle Anträge " sind diese vor Abstimmung schriftlich vorzulegen. Die Anträge gelten als angenommen, wenn sie die Stimmen von mindestens 50 % der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner erhalten.

**TOP 2) Deichverstärkung
hier: Sachstandsbericht**

Für die Gestaltung des Deiches sowie wie für Umgestaltung des Sandstrandes hat es eine Vielzahl von Gesprächen mit den beteiligten Behörden gegeben. Das LKN benötigt entsprechende Planungsunterlagen der Gemeinde, um diese bei den eigenen Planungen für die Deichverstärkung zu berücksichtigen. Der Abschluss des Planfeststellungsverfahrens ist für Ende 2010 vorgesehen, so dass im Sommer 2011 mit der Baumaßnahme begonnen werden kann. Der zeitliche Ablauf kann auf bis zu 3 Jahren gestreckt werden. Entsprechende Förderanträge werden gestellt. Die Klärung der Eigentumsverhältnisse für die Fläche „Perlebucht“ steht noch aus.

TOP 3) Schulentwicklung in der Gemeinde Büsum

Bürgermeister Schwartau berichtet, dass im Jahre 2013 voraussichtlich 80 Kinder die drei weiterführenden Schulen besuchen werden. Nach Gesprächen mit Schulträgern, dem Schulrat und Rektoren wäre es sinnvoller nur eine weiterführende Schule anzubieten. Am 11.Mai 2009 findet ein Gesprächskreis bezüglich einer organisatorischen Verbindung statt.

TOP 4) Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

- Die Ämterfusion hat organisatorische Auswirkungen auf das Verwaltungsgeschäft. Zielvorstellungen werden diesbezüglich erarbeitet.
- Bürgermeister Schwartau teilt mit, dass der Innenminister und die Senatoren der Länder (IMK) am 21.11.2003 die Reform des kommunalen Haushaltsrechts beschlossen haben. Empfehlungsgrundlagen sind das reformierte, erweiterte kameralistische (sog. „Erweiterte Kameralistik“) und das doppelte Haushalts- und Rechnungswesen. Die bisherige „reine“ Kameralistik hat über 31.12.2012 hinaus keinen Bestand, so dass eine Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens unumgänglich ist.

TOP 5 Bericht des Bauamtsleiters über anstehende Baumaßnahmen in der Gemeinde Büsum

- Bauamtsleiter Dipl.-Ing. Erich Pflüger berichtet über anstehende Straßensanierungsarbeiten in der Gemeinde Büsum.
- Aufgrund der Landesverordnung über die Selbstüberwachung von Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen (Selbstüberwachungsverordnung – SüVO) müssen alle Betreiber von öffentlichen Schmutzwasserleitungen bis zum Jahr 2012 einen Nachweis über intakte Rohrleitungen erbringen. Bis zum Jahr 2017 muss auch ein Nachweis über intakte Regenwasserleitungen erbracht

werden. Zu diesem Zweck müssen die Abwasser- und Regenwasserleitungen in einem Plan, dem sog. Kanalkataster, erfasst werden.

Später erfolgt eine Spülung der Leitungen mit anschließender Filmung. Eine gemeinsame Ausschreibung der Gesamtbausumme für alle Gemeinden des Amtes Büsum-Wesselburen wäre sinnvoll.

- Dipl.-Ing. Erich Pflügler gibt Auskunft über anstehende Fragen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

TOP 6 Eventuelle Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 7 Anfragen und Sonstiges

Herr Claus Thiessen, Deichhausener Straße 55, lobt die positive Zusammenarbeit der Verwaltung, der Gemeindevertretung und der Fraktionen. Er ruft die Bürger auf, sich mit Anregungen einzubringen.

Ender der Versammlung: 21.05 Uhr



Protokollführer